

PRODUKTDATENBLATT

SikaMelt®-886

Reaktiv Polyolefin Hotmelt für Vakuum Kaschierungen

TYPISCHE PRODUKTEIGENSCHAFTEN (WEITERE ANGABEN SIEHE SICHERHEITSDATENBLATT)

Chemische Basis	Polyolefin
Farbe (CQP001-1)	Gelb
Härtungsmechanismus	Feuchtigkeitshärtend
Dichte	0,88 kg/l
Festkörpergehalt	100 %
Viskosität (Brookfield) bei 140 °C	13 000 mPa·s
Erweichungspunkt (CQP538-5)	130 °C
Applikationstemperatur	140 – 180 °C kurzzeitig max. 1 h 190 °C ^A
Offenzeit (CQP559-1)	Kurz
Anfangsfestigkeit (CQP557-1) nach 30 min	1 MPa
Shore A hardness (CQP023-1 / ISO 48-4)	80
Haltbarkeit	12 Monate

CQP = Corporate Quality Procedure

A) Nur für Düse gültig

BESCHREIBUNG

SikaMelt®-886 ist ein reaktiver Polyolefin Hotmelt mit hoher Anfangsfestigkeit auf Basis von Polyolefinen, der unter Luftfeuchtigkeit aushärtet.

Aufgrund seiner chemischen Basis eignet sich SikaMelt®-886 für die Kaschierung von Membranen mit PP Schaumrücken auf PP Trägern ohne Oberflächenvorbehandlung. SikaMelt®-886 ist ideal für Innenraum Kaschieranwendungen, die eine hohe Wärmebeständigkeit erforderlich machen.

PRODUKTVORTEILE

- Schnell abbindender Klebstoff mit kurzer Offenzeit und niedrigem Oberflächen Tack
- Gute Adhäsion zu unpolaren Substraten
- Kennzeichnungsfrei
- Hohe Anfangsfestigkeit
- Sehr gute Beständigkeit gegen Feuchtigkeit
- Erhöhte Wärmebeständigkeit

ANWENDUNGSBEREICH

SikaMelt®-886 hat sehr gute Hafteigenschaften auf unpolaren olefinischen Substraten wie Polypropylen ohne Oberflächenvorbehandlung. Er eignet sich auch zur Verklebung von Holz, Textilien, Vliesen und Schäumen. SikaMelt®-886 wurde entwickelt für Vakuum- und IMG Kaschieranwendungen (IMG = in mould graining) von TPO Membranen und Folien mit PP Backing in der Automobil Innenraumausstattung.

Dieses Produkt ist nur für erfahrene, professionelle Anwender geeignet. Zur Prüfung der Haftung und Materialverträglichkeit müssen Tests mit Originalsubstraten unter Produktionsbedingungen durchgeführt werden.

HÄRTUNGSMECHANISMUS

SikaMelt®-886 vernetzt durch Reaktion mit Luftfeuchte. Bei niedrigen Temperaturen ist der Wassergehalt der Luft niedriger und die Aushärtung erfolgt langsamer (siehe Diagramm 1).

Bei der Verklebung von hydrophoben (z.B. PP) und/oder feuchtigkeitsundurchlässigen Materialien muss eine längere Aushärtezeit berücksichtigt werden. Dies bezieht sich insbesondere auf Montageverklebungen mit Klebstoffschichtdicken > 100 µm. Bei Kaschieranwendungen von hydrophoben und/oder feuchtigkeitsundurchlässigen Materialien darf die Schichtstärke des Klebstoffs 100 µm nicht überschreiten. In solchen Fällen sind projektbezogenen Versuche mit Originalmaterialien unter prozessnahen Bedingungen notwendig.

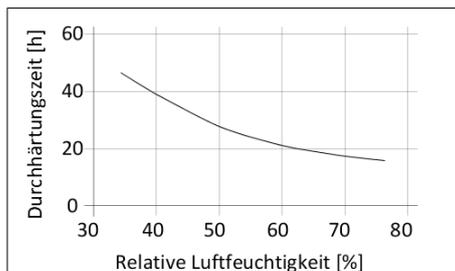


Diagramm 1: Durchhärungszeit für einen 500 µm Klebstofffilm

CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT

SikaMelt®-886 ist beständig gegen wässrige Medien (Tenside, schwache Säuren und Laugen) und temporär beständig gegen Treibstoffe, Lösungsmittel und Mineralöle.

Die chemische Beständigkeit hängt von verschiedenen Faktoren wie Zusammensetzung, Konzentration, Temperatur und Einwirkdauer ab. Im Vorfeld müssen deshalb projektbezogene Prüfungen bezüglich der chemischen und thermischen Belastung durchgeführt werden.

VERARBEITUNGSHINWEISE

Oberflächenvorbereitung

Die Substratoberflächen müssen sauber, trocken und frei von Fett, Öl und Staub sein.

Verarbeitung

Mit geeigneten Auftragseinheiten lässt sich SikaMelt®-886 als Film, Punkt, Raupe, sowie im Sprühverfahren auftragen. Für den Einsatz in automatisierten Anlagen ist die Verwendung geeigneter Filtersysteme erforderlich.

Um die gewünschten Verarbeitungseigenschaften einzustellen, kann die Klebstoffviskosität mittels der Verarbeitungstemperatur angepasst werden (siehe Tabelle Typische Produkteigenschaften).

Während Verarbeitungspausen von SikaMelt®-886 ist folgende Vorgehensweise einzuhalten:

Bei Unterbrechungen ≥ 1 h ist die Anlagentemperatur auf 80 °C zu senken, bei Unterbrechungen ≥ 4 h ist die Heizung der Anlage auszuschalten.

Um eine gleichbleibenden Qualität während des Verarbeitungszeitraums sicherzustellen, ist es notwendig den Klebstoff bei der Förderung aus einem Schmelztank mittels Stickstoff, Kohlendioxid oder Trockenluft zu schützen, um mögliche Reaktionen des Produktes mit Feuchte zu vermeiden. Bei Pausen oder Stillständen sollte die Auftragsdüse in trockenes Öl getaucht werden, um einer Durchhärtung des Klebstoffs vorzubeugen.

Eine Beratung bezüglich eines geeigneten Verarbeitungssystems erfolgt durch das System Engineering der Sika Industry.

Entfernung

Die Anlagen und Auftragseinheiten können mit SikaMelt®-005 gereinigt werden (siehe auch Reinigungsanleitung).

SikaMelt®-886 kann von Werkzeug und Geräten mit Sika®Remover-208 oder anderen geeigneten Lösemitteln entfernt werden.

Bei Hautkontakt ist die betroffene Stelle sofort mit Sika® Cleaner-350H oder einer geeigneten Handwaschpaste und Wasser zu reinigen.

Keine Lösungsmittel auf der Haut verwenden.

LAGERBEDINGUNGEN

SikaMelt®-886 muss bei Temperaturen von unter 40 °C und an einem trockenen Platz gelagert werden.

Während des Transports sind Temperaturen von bis zu 60 °C für max. 4 Wochen zulässig.

WEITERE INFORMATIONEN

Die hier enthaltenen Informationen dienen nur zur allgemeinen Orientierung. Hinweise zu speziellen Anwendungen sind auf Anfrage von der technischen Abteilung der Sika Industry erhältlich.

Folgende Dokumente stehen auf Anfrage zur Verfügung:

- Sicherheitsdatenblatt
 - Reinigungsanleitung
- Für SikaMelt®-88x (Reaktive APAO Hotmelts)

VERPACKUNG

Hobbock	15 kg
Hobbock (Karton)	18 kg
Fass	140 kg

BASIS DER TECHNISCHEN DATEN

Alle technischen Daten in diesem Dokument beruhen auf Labortests. Aktuell gemessene Daten können unter Umständen als Folge von uns nicht beeinflussbaren Außeneinwirkungen abweichen.

ARBEITSSCHUTZBESTIMMUNGEN

Für den Umgang mit chemischen Stoffen sowie Transport, Lagerung und Entsorgung sind die physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

RECHTLICHER HINWEIS

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Produkt Datenblatt, das bei uns angefordert werden sollte.